

Lanwer gelingt bei Senioren der höchste Sprung

Mit einem Titel, zwei Vizemeisterschaften und einer Bronzemedaille lief es für die Unterländer Teilnehmer bei den 9. Deutschen Senioren-Hallenmeisterschaften der Leichtathleten im Sindelfinger Glaspalast erfreulich gut.

Hervorzuheben besonders der Doppelsieg der Heilbronner TSG-Hochspringer Sven Lanwer und Jochen Hörner in der Seniorenklasse M 30. Sven Lanwer zeigte sich in Bestform, überquerte die 1,96 m souverän und scheiterte erst an seiner neuen Hallen-Bestmarke von 2,01 m. Jochen Hörner sprang auf Anhieb über 1,93 m und vervollständigte den TSG-Erfolg mit Platz zwei vor dem höhengleichen Titelverteidiger Philipp Wegfahrt (LG Olympia Dortmund), der einen Fehlversuch mehr aufwies.

Ein starker Einstand für das Heilbronner Hochsprung-Duo beim ersten Start in der Seniorenklasse.



von links: Jochen Hörner und Sven Lanwer.

Überzeugen konnte auch Kugelstoßer Munib Kulovac (Neckarsulmer Sport-Union) der in der Seniorenklasse M 60 mit 13,99 m die Silbermedaille gewann. Der württembergische Seniorenmeister hatte dabei vier Stöße nahe der 14 Meter-Marke aufzuweisen.

Andrea Pottiez (TV Eppingen) holte mit übersprungenen 1,44 m in der Seniorenklasse W 45 als Dritte eine weitere Medaille. Hochsprung-Altmeister Jochen Schieker (TSG Heilbronn) überquerte in der Klasse M 55 1,59 m und wurde damit Vierter. Neunter mit 8,31 Sekunden über 60 m in der Klasse M 55 Kurt Fischer (ULG/Spvvg. Möckmühl).

Erwähnenswert noch Dr. Bernd Schauwecker (LV 90 Thum) seit über zwei Jahren Trainingsgast im Heilbronner Frankenstadion gewann souverän die 200 m in der Klasse M 40 mit sehr schnellen 23,09 Sekunden und wurde zudem 60 m-Zweiter in 7,33 Sekunden.

(ps)